



Gemeindeblatt

MIT FERNSEHPROGRAMM

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.- (einschl. 8% Mehrwertsteuer) Schriftleitung u. Verwaltung: '6500 Landeck, Rathaus, Ruf 2214 oder 2403

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Wendelin Scherl, Landeck, Brixnerstraße 10, Tel. 2444
Druck: Tyrolia Landeck, Malserstraße 15

Nr. 28

Landeck, 14. Juli 1973

28. Jahrgang

Fünfzig Jahre Stadt Landeck

Unsere Stadt feiert ihren 50. Geburtstag. Das Jahr hat im Mittsommer seinen Höhepunkt erreicht, auch die Spitze unserer Festveranstaltungen mit dem Bezirksmusikfest, dem Landestrachtenfest und dem Oberländer Schützenfest. Wir haben zum Zeichen der Verbundenheit diese traditionellen Veranstaltungen an die Spitze unserer Festlichkeiten gestellt, weil das Volks- und Brauchtum im Oberland hier besonders gezeigt werden soll. Das bunte Bild unserer Tiroler Trachten wird hier sicher manches Herz erfreuen und zeigen, daß mit dem Namen Tirol und dem Tiroler Oberland ein lebendiges traditionsbewußtes Volk seiner Heimat und den damit verbundenen Gedanken gerecht wird. Wenn auch 50 Jahre keine große Zeitspanne sind, so haben wir uns doch bemüht, dieser Feier einen würdigen Rahmen zu geben, weil wir darin Tradition mit dem Fortschritt verbinden wollen. Die vergangenen 5 Jahrzehnte haben das Gesicht dieser Stadt geprägt und die Grundlinien ihrer weiteren Entwicklung vorgezeichnet. Wir haben uns bemüht, unsere schöne Stadt und ihre Umgebung durch gezielte Investitionen dem Fremdenverkehr noch mehr zu erschließen, um unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Die Stadt erwartet eine weitere Fortentwicklung auf dieser Ebene und vergißt dabei nicht auf die übrigen Wirtschaftszweige, die sich mit dem Fremdenverkehr in jeder Hinsicht zu verbinden verstehen. Mit diesen Veranstaltungen wirbt also Landeck auch um seine Gäste aus aller Welt. Ich danke dem Land Tirol, dem Herrn Landeshauptmann Ökonomierat Eduard Wallnöfer, dem Herrn Kulturreferenten Landeshauptmannstellvertreter Prof. Dr. Fritz Prior, dem Herrn Bezirkshauptmann Hofrat DDr. Walter Lunger, allen Bürgermeistern des Bezirkes Landeck, den Obmännern und Kapellmeistern unserer Musikkapellen, den Offizieren und Schützen und allen meinen Mitarbeitern sowie den Herren des Festausschusses für ihren Einsatz und für ihre Unterstützung. Mein besonderer Dank gilt meinen Herrn Vizebürgermeister, Stadt- und Gemeinderäten, die stets ihre wertvolle Mitarbeit in den Dienst der Sache gestellt haben. Allen Gästen wünsche ich vergnügliche Stunden in der Hoffnung, daß Sie uns wieder besuchen und weiterempfehlen werden.

DER BÜRGERMEISTER ANTON BRAUN

kurzinformation der volksbank landeck

Bekommen Sie Ihren Lohn noch in der Lohnküle oder per Briefträger? Viel moderner ist ein Lohn- oder Gehaltskonto bei Ihrer heimischen Bank, die Ihnen hilft und Sie gerne berät.

seit 1875

spar



Vorschusskasse
für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

landeck
mit filialen:
st. anton + ischgl

50 JAHRE STADT LANDECK FEIERT

Landeck Stadt wird 50 Jahre alt. Eine Stadt — jung und aktiv, aufstrebend. Ein Jubiläum wird gefeiert. Recht ausgiebig und vielleicht auch nachhaltig. Die Vorbereitungen der verschiedenen Festveranstaltungen laufen schon durch Monate.

Grundsätzlich gibt es für die Ausrichtung der Festlichkeiten zwei Blickwinkel — kulturelle und volksfestliche Feiern.

Wenn sich nun innerhalb dieser Festwoche vom 6. bis 15. Juli wohl die meisten Landecker und die ausländischen Gäste im Festzelt zu gemütlichem Beisammensein finden, so stellt dieser Rummel aber keineswegs die kulturellen Höhepunkte und Veranstaltungen in den Schatten. Im Zuge dieser Festwoche werden zum Festakt des Stadterhebungsjubiläums zahlreiche prominente Gäste und Politiker nach Landeck kommen, gleichzeitig wird das neu renovierte und jetzt fertiggestellte Heimatmuseum im im Schloß Landeck feierlich eröffnet. Als Geschenk des Landes zur 50 Jahrfeier wurde die Ausstellung Barock im Oberland ins Schloß Landeck gebracht.

Besondere Beachtung werden aber auch die Vorstellungen der Trachtenträger und Trachtenvereine aus aller Welt, aus den Nachbarländern und aus Tirol finden, darüber hinaus wird der Festumzug am Sonntag, den 15. Juli, der den geschichtlichen und wirtschaftlichen Werdegang der Stadt mit 38 Formationen in seinem ersten Teil darstellt und im zweiten Teil mit 72 Folklore-, Musik- und

Schützengruppen ein recht farbenfrohes Bild von Trachten bringen wird, als Höhepunkt gelten.

Doch die Veranstaltungen im Rahmen der 50-Jahr-Feier sind keineswegs auf die Festwoche im Juli zusammengedrängt. Vereinigungen und Körperschaften sind seit langem bemüht, ihren Beitrag zum Jubiläum zu geben und so wurden bereits Marksteine echter Leistung und Anstrengung gesetzt, die von den Bewohnern Landecks in voller Anerkennung respektiert werden, im besonderen hervorzuheben ist hier das vom Pfarrkirchenchor St. Josef Landeck-Bruggen veranstaltete Kirchenkonzert. Des weiteren sieht man jetzt schon dem Schloßkonzert im August — ausgeführt vom Kammermusikkreis Wilten —, dem Festkonzert des Städtischen Orchesters Innsbruck, der Festaufführung des Tiroler Landestheaters im Oktober, dem Konzert des Sängerbundes im November und dem Adventsingen im Dezember mit Interesse entgegen.

Als sportliche Großveranstaltung geht dieser Tage das internationale Jubiläums-Fest- und Freischießen — von der Schützengilde Landeck veranstaltet — zu Ende, ein Jugendschwimmländerkampf wurde bereits abgewickelt und ein internationales Jugend-Fußballturnier kommt im August zur Austragung.

Zum Auftakt des Jubiläumsjahres wurde das „Buch der Stadt Landeck“ herausgegeben, das als repräsentativer Text- und Bildband das heutige Landeck und seine Vergangenheit darstellt.

Landeck ist 50 Jahre alt. Ein Jubiläum wird gefeiert.

Vor 50 Jahren zum Priester geweiht



Am Samstag, den 30. Juni, feierte Pfarrer Alois Juen in seiner Pfarre Hochgallmigg sein 50 jähriges Priesterjubiläum. Der Jubilar, geboren in Langesthei, ist seit 1940 mit einer kurzen Unterbrechung in Hochgallmigg als Seelsorger tätig. Für sein segensreiches Wirken wurde dem Jubilar würdig gedankt. Die 148 Einwohner zählende Fraktion Hochgallmigg bereitete ihrem Pfarrer eine festliche Feier. Unter Teilnahme der ganzen Bevölkerung, der Fließer Musikkapelle, der Hochgallmiggiger Schützen und zahlreicher Ehrengäste wurde der Jubilar zum Festaltar, der im Freien errichtet war, begleitet. In der Festpredigt stellte Pfarrer Hubert Rietzler das Hinführen der Hochgallmiggiger zu echter Opferbereitschaft, die immer wieder bewiesen wird, und die Bemühungen des

Pfarrers um das Gebet in der Dorfgemeinschaft den wertvollen Verdiensten des Jubilars voran.

Im Anschluß an die Festmesse, die von den Schülern feierlich gestaltet wurde, überreichte Bgm. Geiger ein Ehrengeschenk. Josef Trenker, Fraktionsvorsteher von Hochgallmigg, dankte im Namen der Bevölkerung für die Güte und Bereitwilligkeit des Jubilars und für sein langjähriges Wirken zum Wohle der Dorfgemeinschaft.

Ehren bezeugte auch die Anwesenheit der Dekane aus Prutz und Zams, der 20 Pfarrer aus beiden Dekanaten, des Bezirkshauptmannes Hofrat DDr. Lunger, des NR Regensburger sowie der Priester Rudolf Trenker und Hermann Walch aus Hochgallmigg, die während der Schaffenszeit des Jubilars zum Priester geweiht wurden.

Goldenes Priesterjubiläum in See

Am Herz-Jesu-Sonntag, dem 1. Juli 1973, feierte Pfarrer in Ruhe Thomas Ladner in seiner Heimatpfarre See im Paznauntal sein 50 jähriges Priesterjubiläum. Der Jubilar konnte dieses Fest in überraschender körperlicher und geistiger Frische begehen. Die ganze Pfarrgemeinde, insbesondere ihre verschiedenen Vereinigungen, wie Musikkapelle, Schützen, Feuerwehr und Kirchenchor wirkten mit dem Ortspfarrer, dem Bürgermeister und den Verwandten des Jubilars zusammen, um das Fest feierlich und würdig zu gestalten, was auch vollauf gelang. Auch die Pfarrer des Tales kamen nach Abschluß der Herz-Jesu-Gottesdienste in ihren Pfarren nach See, um ihrem geistlichen Mitbruder ihre Glückwünsche auszusprechen.

Thomas Ladner wirkte nach seiner Weihe zum Priester im Jahre 1923 als Kooperator in Lanersbach, Mieders und Matrei i. O., 1929 - 32 als Professor im bischöflichen Knabenseminar Paulinum in Schwaz, und als Pfarrer in St. Jakob i. D., Ginzling und Tobadill. Seit 1969 lebt er im Ruhestand in Baumkirchen, ist aber gern und eifrig in der Seelsorge tätig, besonders als Aushilfe in seiner Heimatpfarre.

Erwähnenswert ist, daß vor 50 Jahren zugleich drei Priester aus der Gemeinde Kappl geweiht wurden, je einer aus den Pfarren Kappl (Franz J. Kleinheinz), Langes- thei (Alois Juen) und See (Thomas Ladner). Alle drei leben noch, Franz J. Kleinheinz im Ruhestand in See, Alois Juen als Pfarrer in Hochgallmigg.

Den Jubilaren wünschen auch wir noch viele segens- reiche und gesunde Jahre.

50 Jahre Stadt Landeck

FESTPROGRAMM:

Landes-Trachtenfest und Oberländer Schützenfest

Freitag, 13. Juli 1973

- 19 Uhr Einzug der Stadtmusikkapelle Landeck zum Festzelt mit anschließendem Festkonzert
- 21.30 Uhr Volkstanz-, Musik- und Singgruppen spielen auf

Samstag, 14. Juli 1973

- 16 Uhr Unterhaltungsmusik im Festzelt
- 19 Uhr Einzug der Salinenkapelle Hall in Tirol mit anschließendem Konzert im Festzelt

Samstag, 14. Juli 1973:

- 21.30 Uhr **Galavorstellung**
der polnischen Volkstanzgruppe „Nova Ruda“ im Festzelt

Sonntag, 15. Juli 1973

- 9 Uhr Festgottesdienst vor der Hauptschule
- 10.30 Uhr Frühschoppenkonzert der Musikkapelle Jochberg im Festzelt
- 20.30 Uhr Großer Südtiroler Heimatabend

Festumzug 50 Jahre Stadt Landeck

Sonntag, 15. Juli 1973

- 14 Uhr Teil I: Werdegang unserer Stadt (Geschichte und Wirtschaft)

Aufstellung des Festumzuges

Teil I: Landecker Teil: Gasthof Straudi - Tilg (Fischerstraße)

Teil II: Trachtenumzug: Fa. Stockhammer - Urichstraße (bis Festzelt)

Marschweg des Festumzuges

Maisengasse - Malserstraße - Neues Straßl - Fischerstraße (Richtung Straudi) - Urichstraße - Festzelt.

Teil II: Vorbeimarsch der Trachtenvereine Tirols sowie der Musikkapellen und Schützen des Bezirkes, wie auch der teilnehmenden Gruppen aus den Bundesländern, aus Südtirol, der Schweiz und dem übrigen Ausland

Sonntag, 15. Juli 1973

von 12.00 Uhr mittags bis 16.00 Uhr nachmittags Halte- und Parkverbot in der Urichstraße vom Stockhammer bis Festzelt, in der Fischerstraße vom Straudi bis Abfahrt Neues Straßl sowie Malserstraße Kino bis Auffahrt Neues Straßl.

Eröffnung des Schloßmuseums in Landeck

Sonntag, 15. Juli 1973, 10.30 Uhr

Festabzeichen gültig für alle Veranstaltungen bis 15. Juli 1973 S 100.—

Tageskarte S 25.—

Fernsehprogramm

15.7. - 21.7.

Sonntag, 15. Juli

1. Programm:

- 16.30 Indianermädchen
- 16.40 Woobinda
- 17.05 Bruno, der Schlaumeier – Zeichentrickfilm
- 17.10 Traumstraße der Welt
- 17.55 Gute-Nacht-Sendung
- 18.00 Opernführer: Marcel Prawy führt durch die Oper „Eugen Onegin“ von Peter Iljitsch Tschaikowskij
- 18.30 Die große Schlucht
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.40 Sport
- 20.10 Christ in der Zeit
- 20.15 Agenten lassen bitten
- 21.55 Sport und Zeit im Bild

2. Programm:

- 15.15 bis 17.35 Eurovision aus Luzern: Internationale Rotseeregatta
- 18.00 Wochenmagazin
- 18.30 Begegnung im Alter – Zum 90. Geburtstag von Franz Nabl
- 19.00 Geschichten und Geschichterln
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.40 Kultur – speziell
- 20.05 Die Fragen des Christen
- 20.10 Bildung – kurz – aktuell
- 20.15 In eigener Sache
- 21.45 Zeit im Bild

Montag, 16. Juli

1. Programm:

- 18.00 Wissen – aktuell
- 18.30 Stan Laurel & Oliver Hardy
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Die Leute von der Shiloh-Ranch
- 21.15 Werbung
- 21.20 PS – Die Geschichte eines Reiterspieles und eines Grand-Prix-Piloten
- 22.20 Zeit im Bild

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Literatur im Bild – Wolfgang Pfaundler: „Die schönsten Bilder von Innsbruck 1500–1822“
- 21.15 Tod in Scheveningen
- 21.45 Die Galerie
- 22.10 Telereprisen

Dienstag, 17. Juli

1. Programm:

- 18.00 Sergeant Preston
- 18.30 Paradiese der Tiere: „Die Welt der Krokodile“
- 19.00 Österreichbild mit Südtirol – aktuell
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Welt des Buches
- 21.00 Werbung

- 21.05 Das bittere Leben – Spielfilm
- 22.45 Zeit im Bild

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Maramuresch: Die verlorene Welt von gestern – Rumänien
- 21.00 Einundzwanzig – Ein Quiz für alle, die vielerlei wissen
- 21.45 Telereprisen

Mittwoch, 18. Juli

1. Programm:

- 11.00 Programm für den Schichtarbeiter: Das Ding aus einer anderen Welt
- 16.30 Die Ruhestörung
- 17.10 Wie Kater Duschko überlistet wurde – Trickfilm
- 17.20 Baustelle: Von Kindern – für Kinder
- 18.00 Drei Frauen im Haus
- 18.30 Drei Mädchen und drei Jungen
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Die Forsyte Saga
- 21.05 Werbung
- 21.10 Der Film des Henkers – Der Prozeß gegen die Attentäter vom 20. Juli 1944
- 22.10 Zeit im Bild

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Geliebter Spinner – Spielfilm
- 21.50 Telereprisen

Donnerstag, 19. Juli

1. Programm:

- 18.00 Mein Sohn
- 18.30 Sportmosaik
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Horizonte
- 21.00 Werbung
- 21.05 Vier Fenster zum Garten – Komödie von Pierre Barrilet und Jean Pierre Gredy. Deutsch von Charles Regnier
- 22.35 Zeit im Bild

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Gustav Mahler – Symphonie Nr. 3 (Aus dem großen Musikvereinsaal in Wien, Wiener Philharmoniker)
- 22.00 Telereprisen

Freitag, 20. Juli

1. Programm:

- 11.00 Programm für den Schichtarbeiter: Das bittere Leben
- 18.00 Bleib gesund

- 18.30 Pater Brown
- 19.00 Österreichbild
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.15 Der Wettlauf um die Atombombe
- 22.05 Werbung
- 22.10 Zeit im Bild
- 22.15 Unser Nachtfilm: Jungfernschaft und schwedische Gardinen

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.00 Zum Wochenende unterwegs
- 20.15 Badende Venus – Revuefilm
- 21.50 Telereprisen

Samstag, 21. Juli

1. Programm:

- 13.30 bis 16.30 Direktübertragung aus Kitzbühel: Internationale Tennis-Meisterschaften von Österreich
- 16.30 Die Sendung mit der Maus
- 16.55 Gamme – Norwegischer Beitrag zum Jugenddokumentarfilm-austausch der EBU
- 17.25 GULP
- 17.30 Indian River
- 17.55 Beruf – aktuell: Kontorist, Fakturist
- 18.00 Unser trautes Heim
- 18.30 Kultur – speziell
- 18.55 Don-Lurio-Show
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Aufzeichnung einer Vorstellung der Löwingerbühne: Die drei Dorfheiligen
- 21.50 Werbung
- 21.55 Sport
- 22.25 Zeit im Bild
- 22.30 Unser Nachtwestern: Blinder Haß

2. Programm:

- 17.00 Laßt sie leben
- 18.30 Mini-Max
- 18.55 Musiknachrichten
anschl. Freude an Musik – Tugomir Franc
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Der 21. Juli
- 21.50 Zeit im Bild

Gleichbleibende Sendungen von Montag bis Freitag

1. Programm:

- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
- 19.00 Österreichbild
- 19.20 ORF heute abend
- 19.24 Werbung
- 19.30 Zeit im Bild und Kultur
- 20.00 Werbung
- 20.06 Sport
- 20.09 Werbung

2. Programm:

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.00 ORF heute abend
- 20.06 Sport
- 20.09 Bildung – kurz – aktuell

Das Altarblatt der Kapelle vom Alten Zoll

Beim Alten Zoll in Fließ steht neben dem wunderschönen Fachwerkhaus, vielleicht dem einzigen, das es im Bezirk Landeck gibt, eine Kapelle, die erfreulicherweise in der letzten Zeit innen und außen restauriert worden ist. Sie hat so eine Behandlung gefunden, die man manch anderer Kapelle wünschen würde. In dieser Kapelle ist das Altarblatt vielleicht der bemerkenswerteste künstlerische Schmuck. Es handelt sich um ein nichtsigniertes Ölgemälde mit der Darstellung der Beweinung Christi nach der Kreuzabnahme. Auf der Bildhinterseite befindet sich ein Zettel mit dem Vermerk, daß das Altarblatt aus dem Schloß Gleinstätten (Bar. Wucherer) bei Leibnitz stamme, und daß es von Regierungsrat Gerisch im Dezember 1913 restauriert worden sei. Nach Gerisch ist das Bild von einem Italiener gemalt worden und als Original aus dem Jahre 1526 anzusprechen. Wert 800 Kronen, Manier Giorgione.

Leibnitz liegt in der Südsteiermark. Das Schloß Gleinstätten war bis etwa in die Zwischenkriegszeit im Besitz der Barone Wucherer von Huldenfeld. In der Kapelle des Schlosses hat sich offensichtlich das in Rede stehende Bild befunden. Das Schloß selbst ist heute fast unbewohnt und wie so viele Schlösser und Burgen dem Verfall preisgegeben.

Leider war es nicht mehr möglich, die Zeit und die näheren Umstände zu rekonstruieren, unter denen dieses Bild von der Südsteiermark ausgerechnet nach Fließ kam. Aufzeichnungen darüber sind in der Familie der Wucherer — Huldenfeld nicht vorhanden und die noch lebenden Mitglieder dieser Familie können sich an das Bild nicht bzw. nicht mehr erinnern. Auch in der Umgebung vom Alten Zoll leben keine alten Leut mehr, die sich entsinnen, wann und wie das Bild in diese Kapelle kam. 1928, bei der vorletzten Restaurierung der Kapelle, sei es bereits dagewesen.

Worin besteht nun die Manier Giorgiones? Giorgione, eigentlich Giorgio da Castelfranco, genannt Barbarelli, 1477/78 bis 1510, kam im Alter von zehn Jahren nach Venedig, um bei Giovanni Bellini die Malerkunst zu erlernen, wurde aber auch, wie man annimmt, von Leonardo da Vinci beeinflusst. Giorgione, ein großer, schöner Jüngling, als gern gesehener Sänger dem Lautenspiel und den Frauen nicht abhold, ahmt nicht sklavisch seinen Meister nach, sondern zeigt schon seit den ersten Werken eine eigenwillige Begabung. Er arbeitete nur nach der Natur, modellierte temperamentvoll mit dick auftragendem Pinsel in den leuchtendsten und sinnlichsten Farben und wies vor allem der Landschaft einen hervorragenden, ja beinahe überragenden Platz zu. „Seine Bilder atmen Trunkenheit der Sinne in dem Rahmen einer mächtigen Natur, die sich ständig erneuert und deren stets herrliche Aspekte sich ins Prächtige oder ins Geheimnisvolle wandeln“ (Elie-Charles Flamand, Die Malerei der Renaissance, Edition Rencontre, Lausanne). Auch im vorliegenden Bild sind die Figuren nicht auf die ganze Bildfläche verteilt, sie nehmen vielmehr die Bildmitte und das linke Drittel des Gemäldes ein, während das rechte Drittel der Landschaft gewidmet ist. Der Leichnam Christi im Schoße Mariens und Maria selbst mit dem dahinter aufragenden Kreuz bilden die Mittelachse, die Arme des Gekreuzigten und die der Gottesmutter stellen die Verbindung dar zwischen der Landschaft auf der einen Seite und der Figurengruppe auf der anderen Seite, die aus der Maria Magdalena und dem weinenden Johannes besteht. Als Gegengewicht zu den Figuren dienen die rechts oben schwebenden Engel. Eine zwar einfache aber gelungene Komposition, die mit ihrer Helldunkeltechnik und den satten Farben, ihre Wirkung nicht verfehlt.

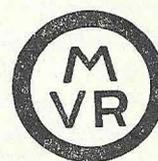
Was den Wert des Bildes betrifft, so sagen Gewährsleute, daß man vor dem ersten Weltkrieg um 800 Kronen zwei gute Kühe kaufen konnte. Wenn man diesen Wertmaßstab auf die heutige Zeit anwendet, sind das 25.000 bis 30.000 Schilling.

Dr. L.

Fremdenverkehrsprobleme in St. Anton a. Arlberg

Igm — Nur kräftige Werbeaktionen, international gestreut, eine Standardsteigerung, die dem Prädikat „Welt-Skizentrum“ entspricht, haben St. Anton im letzten Winter trotz eines zehnpromzentigen Rückganges der amerikanischen Besucher mit 390.456 Nächtigungen einen schönen Erfolg gebracht, konnte Obmann Walter Tschol bei der *Generalversammlung des Fremdenverkehrsverbandes* den Interessenten mitteilen. War dabei der gute Schneewinter ebenfalls ins Gewicht fallend, so wirkte sich die weitaus stärkere Frequenz durch Schweden und Österreicher, aber auch der Gäste aus der Bundesrepublik letztendes entscheidend aus. Mit 79 Vollbelegungstagen der rund 5000 Fremdenbetten und einem Durchschnittsaufenthalt von etwa 7 Tagen erzielte St. Anton positive Saisonwerte, gegenüber dem Winter 1971/72 wurde ein Mehr von 11 Prozent bei den Nächtigungen verbucht.

Nicht nur große Auflagen von Prospekten und Plakaten, auch die Kontakte mit der Presse und den bedeutenden Reisebüros, das Fernsehen und der Rundfunk spielen als Mittler zum Publikum in den verschiedenen Ländern eine Rolle. In unserer Zeit muß aber auch mehr denn je der Blick auf neue Märkte gerichtet sein und St. Anton hat mit der ständigen Zunahme seiner japanischen Gäste ein interessantes Beispiel von überraschend auf Grund von Werbung eintretenden Strukturänderungen. Eine Werbereise nach Paris, jene der fünf Arlbergorte nach Südafrika sind überall auf intensives Interesse am Arlbergtourismus gestoßen, eine für den September in die Bundesrepublik geplante Fahrt gilt dem Ausbau der jahrzehntelangen Verbindungen mit diesem wohl wichtigsten Reservoir. Geschäftsführer Neumann informierte die Versammlung noch über



MVR-Möbelfabrik

Imst, Tel. 05412-2145, Filiale Innsbruck, Höttingergasse 12, Telefon 05222-20941.

Gästezimmer 5-teilig, schon ab **S 3134.—**

Jugendschreibtische schon ab **S 1760.—**
in verschiedenen Dessins

Kinderzimmer 5-teilig schon ab **S 3490.—**

Hochschränke ab **S 2480.—**
4-türig, in verschiedenen Breiten
zusammensetzbar zum Sensationspreis

Schlafzimmer, Gästezimmer, Schrankwände, Jugend- und Kinderzimmer, Büroschränke, Schreibtische, Bauernstuben usw. äußerst günstig - denn

direkt vom Erzeuger

Einzelheiten bei diesen Bemühungen um die Gunst des Gastes aus aller Welt.

Die Versammlung faßte mit überwiegender Mehrheit zwei Beschlüsse: ab 1. Dezember 1973 wird die Ortstaxe ganzjährig um 1 Schilling erhöht, womit die Mittel für eine 50prozentige Erhöhung der Kommanditanteile des Verbandes bei der Fremdenverkehrsförderungs-GmbH (Moostalerschließung) aufgebracht werden sollen. Ferner beschloß man fast einstimmig die Erhöhung des Promillesatzes auf 9 Promille, um für die Durchführung des nächsten großen Vorhabens des Fremdenverkehrsverbandes, die Erbauung eines *Hallenbades*, gerüstet zu sein.

Für den kommenden Winter wird der längst erwartete Gästekindergarten, vor allem durch Mithilfe der Arlberger Bergbahnen, zur Verfügung stehen und damit einem Zeiterfordernis Rechnung getragen.

Der Sommergast findet auf den prächtigen Wanderwegen rund um das Dorf 70 neue Bänke, alle dem Besucher geltenden Erholungseinrichtungen, das geheizte Schwimmbad, die Tennisplätze, der heuer schon mehrfach mit gut gelungenen Veranstaltungen frequentierte Musikpavillon wurden einer Überholung unterzogen und unter der Devise „Schöneres St. Anton“ in Zusammenarbeit mit der Gemeinde weitergearbeitet.

In einem umfassenden Vortrag zeigte Ing. Karl Habicher der Versammlung den Stand der Arbeiten bei der *Moostalerschließung*. Die auf zukünftige Notwendigkeiten abgestimmte Änderung der stündlichen Förderungsleistung von 1460 Personen — beim ersten Projekt war an 720 Personen gedacht — bedingt naturgemäß auch höheren finanziellen Aufwand. Es geht hier aber um einen Markstein in der Weiterentwicklung St. Anton und ein Appell an die Mitarbeit des Ortes scheint angebracht. Jedenfalls sind die erforderlichen 90 Millionen Schilling, teils durch ERP-Mittel, gesichert. Die Bahn zum Brandkreuz und die dort ausstrahlenden Lifte werden im Winter 1974/75 zur Bereicherung der St. Antoner Wintersportmöglichkeiten beitragen und auch die geländemäßige Korrektur der Abfahrt ins Tal vorgenommen sein.

Die Versammlung genehmigte einstimmig das Rechnungsergebnis 1972 in Höhe von 11,723.861,15 Schilling, in welches auch der Kapitaldienst für vom Verband vorgenommene Investitionen einbezogen ist.

Regier Ausstellungsbesuch

Am Montag, den 9. Juli 1973, konnte Bürgermeister Anton Braun im Schloßmuseum Landeck den 5000. Besucher der Ausstellung „**Barock im Oberland**“ begrüßen. Der Bürgermeister überreichte Frau Edith Wisussek, die derzeit in Fiß auf Urlaub weilt, das Buch der Stadt Landeck.

Professor Pichler auf Konzerttournee

Bis Ende Juli 1973 befindet sich der Musikprofessor des Landecker Gymnasiums, Mag. art Johannes Pichler, auf einer Konzerttournee und gibt unter anderem Orgelkonzerte bei den Ratzeburger Sommermusiken als einziger österreichischer Teilnehmer neben dem Wiener Stephansdomorganisten Peter Planyavsky, ferner im Münster zu Ulm, wo er im Hinblick auf das heurige Reger-Gedenkjahr die große BACH-Phantasie des Meisters zur Auf-führung bringen wird. Den Abschluß bildet ein Orgelkonzert am 29. Juli auf der historischen Gabler-Orgel in Weingarten. Landecks Musikfreunde wünschen viel Erfolg.

Städtisches Wannenbad Landeck

vom 14. Juli 1973 bis 12. August 1973 geschlossen!

Rotes Kreuz Landeck - Information

Bedenken Sie, daß die freiwilligen Helferinnen und Helfer Anerkennung verdienen und jeder Betriebsinhaber froh sein sollte, wenn ein freiwillig aktiver Helfer des Roten Kreuzes in seinem Betrieb arbeitet. Es ist nämlich nachgewiesen, daß richtig und sofort geleistete „Erste Hilfe“ Schmerzen und den Heilungsprozeß (sprich Krankenstand) verkürzen kann und in manchen Fällen lebensrettend ist.

**Alle für einen - Einer für alle -
Werde Mitglied beim Roten Kreuz!**

Hohes Alter

In Landeck, Fischerstraße 116, feierte am 12. Juli Frau Maria Scheidle die Vollendung ihres 81. Lebensjahres. Frau Maria Guem, wohnhaft in der Paxsiedlung 17, wird am 15. Juli 82 Jahre alt. Am 16. Juli vollendet in der Malserstraße 74 Herr Alfred Stagny sein 83. Lebensjahr.

In Zams, Lahnbach 51, wird am 14. Juli Frau Wilhelmine Kohler 84 Jahre alt. Frau Anna Fössinger, wohnhaft in Zams, Innstraße 19, vollendet am 15. Juli ihr 81. Lebensjahr und Frau Nikoline Flunger, Pfarrgasse 6, feiert am 18. Juli die Vollendung ihres 86. Lebensjahres. Wir wünschen alles Gute!

Stadtgemeinde Landeck

Bekanntmachung

Durch den Abbruch des Marienheimes ist eine größere Menge Kantholz und Brettermaterial angefallen, welches nur mehr als Brennholz verwertbar ist. Das an der Abbruchstelle gelagerte Brennholz kann von Interessenten in der Zeit vom 16. Juli bis einschließlich 25. Juli 1973 kostenlos abgeholt werden.

Der Bürgermeister: Anton Braun

Lehrgänge

an den landwirtschaftlichen Landeslehranstalten — landwirtschaftlichen Fachschulen für Burschen sowie an den landwirtschaftlichen Landeshaushaltungsschulen Tirols

Schuljahr 1973/74

A *Landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen, I. und II. Jahrgang*: Rotholz bei Jenbach, Imst, Lienz, St. Johann i. T.
5. November 1973 bis 19. April 1974

B *3jährige landwirtschaftliche Fachschule*: Imst, I. Jahrgang
10. September 1973 bis 21. Juni 1974

C *Landwirtschaftliche Haushaltungsschulen (achtmonatig)*: Rotholz bei Jenbach, Imst, Lienz, St. Johann i. T.
8. Oktober 1973 bis 22. Mai 1974

D *1jährige landwirtschaftliche Haushaltungsschulen*: Breitenwang, Lienz, Steinach a. Br.
10. September 1973 bis 21. Juni 1974

E *2jährige landwirtschaftliche Hauswirtschaftsschule*: Sankt Johann i. T.
10. September 1973 bis 21. Juni 1974

F *Betriebsleiterlehrgang*: Rotholz, I. Teil — 3. Dezember 1973 bis 15. Dezember 1973
Rotholz, II. Teil — 14. Jänner 1974 bis 1. Februar 1974

G *Waldaufseherlehrgang in Rotholz*
4. Februar 1974 bis 21. Juni 1974

Aufnahmebedingungen: Für A und C — landwirtschaftliche Fachschulen für Burschen und landwirtschaftliche Haushaltungs-

schulen in Rotholz, Imst, Lienz und St. Johann i. T. — vollendetes 15. Lebensjahr.

Für B, D und E — dreijährige Landwirtschaftliche Fachschule, I. Jahrgang, einjährige landwirtschaftliche Haushaltungsschulen und zweijährige landwirtschaftliche Hauswirtschaftsschule — vollendetes 14. Lebensjahr und erfolgreiche Erfüllung der 8. Schulstufe der Volksschule bzw. der Hauptschule.

Für F Absolventen der landwirtschaftlichen Landeslehranstalten und landwirtschaftliche Facharbeiter.

Anmeldungen sind zu richten an die Direktionen der genannten landwirtschaftlichen Landeslehranstalten unter Beischluß der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises und des Abgangszeugnisses der allgemeinbildenden Pflichtschule.

Waldaufseherlehrgang: Die Anmeldungen sind an die Landesforstinspektion, Innsbruck, Bürgerstraße 36, zu richten.

Termin: 1. Oktober 1973

Die Internatskosten für Unterkunft und Verpflegung betragen für die Burschen- und Haushaltungsschulen monatlich S 850,— einschließlich der Beiträge für Exkursionen, Lernmittel usw.

Lernbeihilfen: Die Schüler und Schülerinnen erhalten im Rahmen des Schul- und Heimbeihilfengesetzes und seitens des Landes für die Abdeckung der Kosten ausreichende Beihilfen.

Für die Landesregierung
der Landesrat

Dipl.-Ing. Dr. Alois Partl

Tiroler Jugend-, Schüler- und Kindermeisterschaften im Schwimmen

12 Titel für die Nachwuchsschwimmer des TWV Landeck-Zams

Trotz eines stark gekürzten Programms bei den Tiroler Jugend-, Schüler- und Kindermeisterschaften, die vor kurzem in Solbad Hall zur Austragung kamen, gelang es der jungen Landecker Schwimmergarde, 12 Goldmedaillen mit nach Hause zu bringen.

Erfolgreichste weibliche Teilnehmerin des TWV Landeck-Zams war diesmal *Doris Senn*, die es auf vier Meisterschafts-siege brachte. In überlegener Manier gewann sie 100 m Rücken und 100 m Kraul, über 100 m Schmetterling allerdings fiel die Entscheidung etwas knapper aus. In der erfolgreichen Kraulstaffel des TWV hatten *Doris Senn* und *Astrid Walser* maßgeblichen Anteil. Für *Astrid Walser*, die ihren enormen Trainingsrückstand nicht verkraften konnte, war dies die einzige Goldmedaille. Jeweils einen zweiten und dritten Rang erzielte sie über 100 m Rücken und 100 m Kraul. Ebenfalls Silber und Bronze gab es für *Romana Stürz*, die sich verbessert zeigte, in den Bewerben 100 m Kraul und 100 m Schmetterling.

In ausgezeichneter Verfassung präsentierte sich beim männlichen Geschlecht *Peter Tiefenbrunn*, der es von vier möglichen Titeln auf drei brachte. Er feierte ziemlich überlegene Siege über 50 m Schmetterling, Brust und Rücken. Ebenfalls einen dreifachen Erfolg landete *Hannes Senn*, der 100 m Rücken und 100 m Brust gewann und auch in der siegreichen Lagenstaffel des TWV mit dabei war. Über eine großartige Steigerung kann von *Robert Scheuch* berichtet werden, der sich über 100 m Kraul gleich um rund 4 Sekunden verbesserte und zugleich einen Sieg errang. Zweiter wurde er über 100 m Schmetterling. *Marco Walser*, der ebenso wie seine Schwester einen Trainingsrückstand aufweist, konnte diesmal „nur“ einen zweiten und einen dritten Platz über 100 m Rücken und 100 m Kraul auf sein Konto buchen. Unerwartet gut schlug sich der erst achtjährige *Christoph Habringer*, der bei 50 m Rücken am Start abrutschte und damit einen möglichen Stockerplatz vergab, jedoch über 50 m Kraul dann doch noch eine Bronzemedaille herauschwimmen konnte. Es muß dabei besonders hervorgestrichen werden, daß er in seiner Klasse gegen Zehnjährige anzutreten hatte.

Es ereignete sich . . .

Im Berichtszeitraum ereigneten sich 2 schwere Unfälle, bei denen ein Erwachsener und ein Urlauberkind schwer verletzt wurden.

4 schwer beschädigte KFZ.

Verhaftungen: Eine Verhaftung wegen Ausschreibung zur Strafverbüßung und eine Verhaftung eines türkischen Gastarbeiters wegen Einschränkung der persönlichen Freiheit, wegen gefährlicher Drohung und eines Notzuchtversuches mußte vorgenommen werden.

Selbstmord: In Kappl verübte ein 40 jähriger Mann Selbstmord durch Erhängen.

Fremdenverkehrsverband Landeck, Zams
und Umgebung

Veranstaltungskalender

Freitag - Sonntag (13., 14. u. 15. Juli):

Landes Trachtenfest und Oberländer
Schützenfest

Sonntag, 15. Juli:

Eröffnung des Heimatmuseums im
Schloß Landeck

14.00: FESTUMZUG

Dienstag, 17. Juli:

20.30 Uhr: Tiroler Abend der Volks-
tumsgruppe Landeck im Vereinshaussaal

Mittwoch, 18. Juli:

20.15 Uhr: Theatergruppe Zams - Die
Vorstellung wird wegen Spielererkrankung
abgesagt.

Donnerstag, 19. Juli:

20.30 Uhr: Tiroler Abend der Volkstums-
gruppe Landeck im Vereinshaussaal

Freitag, 20. Juli:

20.00 Uhr: Pavillon-Konzert im Pavillon
Landeck

Unterhaltung:

Schrofenstein-Keller: Täglich ab 20.30 Uhr
Tanz

Nußbaum-Keller

Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr, Candle-
Light-Evening

Jeden Freitag ab 20.00 Uhr Oldies but
Goldies (Evergreens)

Jeden Samstag, Sonntag ab 20.00 Uhr
Tanz und Stimmung für jung und alt

Gasthof Arlberg: Jeden Mittwoch ab
20.30 Uhr Bayrischer Abend mit Tanz

Jeden Samstag ab 20.30 Uhr Tanz bei
Zithermusik

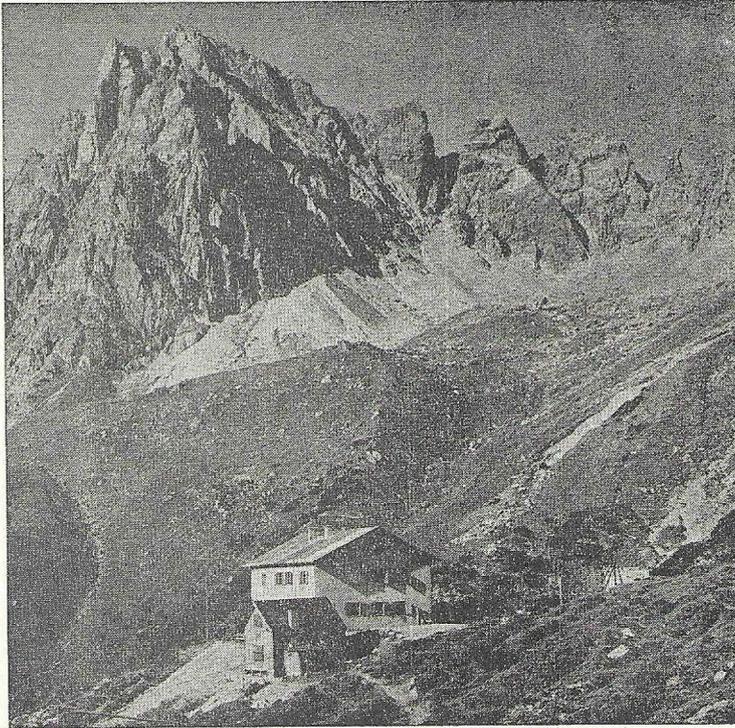
Hotel Sonne: täglich Tanz

Jeden Sonntag vormittag 10-12 Uhr
Frühschoppen

Bundesrealgymnasium und Musisch-pädagogisches Bundesrealgymnasium Landeck

Sprechstunden in der Direktion des Bundesrealgymnasiums u. Musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums Landeck während der Sommerferien: In der ersten und letzten Ferienwoche Montag bis Freitag von 8-12 Uhr, sonst jeweils am Dienstag von 10-12 Uhr, ausgenommen am 7. und 14. August.

Gipfelkreuzweihe auf dem westlichen Parzinturm



Das von der ÖAV-Jugend auf dem westlichen Parzinturm im Gebiet der Steinseehütte errichtete Bergkreuz wurde am Sonntag feierlich eingeweiht. Gleich 23 Buben und Mädchen kletterten mit ihrem Jugendwart Sepp Jäger über die „Lange Kante“ (Schweregrad III) auf den Gipfel des Turmes, wo Pater Stephan, der auch diesen schwierigen Anstieg gewählt hatte, die Weihe des Kreuzes vornahm. Es ist eine einmalige Tat, die die AV-Jugend hier gesetzt hat, ein Beweis der Kameradschaft, der bergsteigerischen Begeisterung und des Idealismus dieser Jugend, die auch sehr wesentlich zur Anschaffung dieses Kreuzes beigetragen hat.

Jugendwart Sepp Jäger, der auch Heeresbergführer ist, war nach der Rückkehr mit seiner Gruppe sehr zufrieden und meinte, daß dieses Werk und auch die gute Kondition seiner Buben und Mädchen, ferner auch der unfallfreie Verlauf aller bisherigen Bergfahrten seine größte Genugtuung für die vielen Mühen sei.

Den Abschluß dieses für die AV-Jugend denkwürdigen Tages krönte die feierliche Bergmesse bei der Steinseehütte, an der auch viele Bergsteiger teilnahmen.

Die Errichtung dieses Bergkreuzes ist kein Zufall, die AV-Jugend hat dadurch auch einen Beitrag zur 50-Jahr-Feier der Stadt Landeck geleistet. Der Baubeginn der Steinseehütte geht auf das Jahr 1923 zurück.

Im Bilde in der Mitte ist der westliche Parzinturm mit der Langen Kante ersichtlich, auf dem das Kreuz errichtet wurde.

(Ri)

Graduierung

Am 3. Juli d. J. wurde Herr Bernd Egg aus Zams an der Technischen Hochschule Wien zum Diplom Ingenieur graduiert. Dipl. Ing. Egg ist Absolvent der neuen Studienrichtung „Raumplanung und Raumordnung“ und wird als Raumplaner und Umweltverbesserer ein reichhaltiges Aufgabengebiet vorfinden.

Wir gratulieren recht herzlich!

Geheiztes Schwimmbad in Grins

In dem fremdenverkehrsmäßig stark aufstrebenden Dorf Grins wurde nun ein geheiztes Freischwimmbad in Betrieb genommen. Das neue, gut ausgestattete Schwimmbad, herrlich gelegen, ist täglich ab 9.00 Uhr geöffnet.

Standesamt Landeck

Geboren wurden

- am 10. Mai 1973 eine Monika dem Bundesbahnschaffner Helmut Murr und der Katharina geb. Raggl, Schönwies, Dorf 124; eine Elke Marion dem Lehrer Hilmar Emil Paul Haueis und der Elfrieda geb. Matt, Strengen, Klaus 44;
- am 18. Mai ein Reinhard dem Kraftfahrer Bruno Ignaz Marth und der Olga geb. Lenz, Fließ, Dorf 17 c;
- am 31. Mai eine Agnes Elfriede dem Maurerpolier Gottfried Weiskopf und der Irmgard Maria geb. Strolz, Pians 8;
- am 6. Juni ein Markus Wolfgang dem Bundesbahnadjunkten Norbert Anton Keuschnigg und der Elfriede geb. Heiss, Landeck, Salurner Straße 14.

Die Ehe schlossen

- am 4. Mai der Bauschlosser Georg Hauser, Tobadill, Wiesberg Nr. 68, und die Verkäuferin Monika Walburga Waldner, Strengen, Wächterhaus 247; der Kraftfahrzeugelektriker Bernhard Maria Zangerle, Landeck, Fischerstraße 120, und die Kellnerin Rosmarie Stecher, Pfunds, Schöneck 370;
- am 11. Mai der Bau- und Möbeltischler Hans-Günther Joachim Paust, Schönwies, Saur 54, und die Serviererin Maria Aloisia Wötzer, Schönwies, Saur 54; der Tischler Alfred Anton Peham, Schönwies, Saur 60, und die Verkäuferin Olga Notburga Waldner, Grins 38; der Steinmetz Karl Siegfried Juen, Landeck, Lötzweg 55, und die diplomierte Krankenschwester Elisabeth Luzia Albertini, Landeck, Lötzweg 8; der Schlosser Richard Marth, Landeck, Perjen 2, und die Serviererin Maria Aloisia Jungblut, Landeck, Gramlachweg 4;
- am 18. Mai der Kraftfahrzeugmechaniker Karl Hermann Maschler, Landeck, Obere Feldgasse 7, und die Bankangestellte Ingrid Anna Redolfi, Flirsch 111;
- am 25. Mai der Senner Emilian Pinzger, Fließ, Dorf 4, und die Fabrikarbeiterin Anna Erna Schöpf, Wenns, Brennwald Nr. 245; der Bundesbahnlohnbedienstete Siegfried Ferdinand Karl Josef Rundl, Schönwies, Starkenbach 106, und die Verkäuferin Eva Kölle, Pettneu a. A., Garnen Nr. 46; der Finanzvertragsbedienstete Helmut Emil Geiger, Landeck, Brixner Straße 9, und die Schneiderin Maria Helene Schiferer, Fließ, Urgen 158 a; der Elektrotechniker Josef Reinhart Plattner, Ried im Oberinntal Nr. 35, und die Friseurin Hanny Federspiel, Pians 72;
- am 2. Juni der Elektriker Anton Richard Höpfl, Landeck, Kreuzbühelgasse 2, und die Friseurin Margit Theresia Gstir, Landeck, Bahnhofstraße 32;
- am 8. Juni der Kraftfahrer Bruno Josef Errath, Strengen, Dorf Nr. 10, und die Verkäuferin Edith Stark, Strengen, Dorf 10; der Volksschullehrer Erwin Josef Nöbl, Pians Nr. 85, und die Hausgehilfin Barbara Leitner, Pians, Quadratsch 24;

- am 12. Juni der Lokführer Johann Kröpfl, Landeck, Brixner Straße 12, und die Schneiderin Sieglinde Kargl, Landeck, Maisengasse 4;
- am 13. Juni der Hafner und Fliesenleger Josef Anton Walzthöni, Fließ, Dorf 9, und die Hausgehilfin Reinelde Irmgard Feiersinger, Fließ, Dorf 9;
- am 15. Juni der Fleischhauer Wilhelm Schmid, Pians, Gmar 1, und die Textilarbeiterin Christine Maria Westreicher, Strengen, Bahnhof 248; der technische Zeichner Gualtiero Arcangelo Donadel, Meran, Montenerostraße 9, und die Verkäuferin Maria-Aloisia Kranobeter, Landeck, Leitenweg 6;
- am 22. Juni der Kraftfahrer Hubert Jäger, Landeck, Kreuzbühelgasse 8, und die Laborgehilfin Elfriede Justine Durchschlag, Landeck, Kreuzbühelgasse 8; der Bäcker Hubert Ferdinand Niederbacher, Landeck, Fischerstraße Nr. 116, und die Verkäuferin Annemarie Raneburger, Landeck, Lötzweg 29;
- am 28. Juni der Maschinenschlosser Bruno Traxl, Flirsch 118, und die Studentin der pädagogischen Akademie Johanna Anna Eleonore Schönach, Flirsch 14.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 15. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Hermann Algran, 9.00 Festgottesdienst zum 50. Stadtjubiläum vor der Hauptschule (Messe für Eltern Schöpf), 11.00 Uhr Messe für Alois Wille, 19.30 Uhr Abendmesse für Engelbert und Pauline Zangerl.

Montag, 16. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Johann Paradisch.

Dienstag, 17. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Rudolf Zanoni und Wolfgang Kröss.

Mittwoch, 18. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Josef und Franziska Pahle.

Donnerstag, 19. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Katl Probst.

Freitag, 20. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Jakob Huber.

Samstag, 21. Juli, in der 15. Woche im Jahreskreis: 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Johann Schröcker.

Sonntag, 22. Juli, 16. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Katharina Spiss, 9.00 Uhr Amt für Otto Weierberger, 11.00 Uhr Messe für Familie Strimmer, 19.30 Uhr Abendmesse für Ida Majewski.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 15. Juli: 8.30 Uhr Jahresmesse für Johann Raich, 9.30 Uhr Messe für Edmund und Johanna Beer, 10.30 Uhr Messe für Maria Gitterle, 19.30 Uhr Messe für die Pfarrfamilie.

Montag, 16. Juli: 7.15 Uhr Messe für Ida Prantner, 8.00 Uhr Messe für Rosa Unterrainer.

Dienstag, 17. Juli: 7.15 Uhr Messe für Maria Anrather und für die Pfarrfamilie (8. Juli), 8.00 Uhr Messe für Heinrich Guem.

Mittwoch, 18. Juli: 7.15 Uhr Messe für Josef Pöll, 8.00 Uhr Messe für Hedwig Müller, 19.30 Uhr Jahresmesse für Giradelli Benvenuto.

Donnerstag, 19. Juli: 7.15 Uhr Messe für Friedolina Sprenger, 8.00 Uhr Messe für Ferdinand Hauser.

Freitag, 20. Juli: 7.15 Uhr Messe für Johanna Althaler, 8.00 Uhr Messe für Gustav Fereberger.

Samstag, 21. Juli: 7.15 Uhr Messe für Alois Ganahl, 8.00 Uhr Messe für Luise Wallenta, 19.30 Uhr Messe für Rudolf Zangerle.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 15. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis: 9.00 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde, 19.30 Uhr Messe für Franz und Maria Schwarz.

Montag, 16. Juli, Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel: 7.15 Uhr Messe für die armen Seelen.

Dienstag, 17. Juli: 19.30 Uhr Jugendmesse für verstorbene Eltern und Josef Breitenberger.

Mittwoch, 18. Juli: 7.15 Uhr Messe für Franz Erhart.

Donnerstag, 19. Juli: 19.30 Uhr Messe für die armen Seelen.

Freitag, 20. Juli, hl. Margaretha: 7.15 Uhr Messe für Friedolina Sprenger.

Samstag, 21. Juli: 7.15 Uhr Jahresmesse für Josef Stockhammer, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Johann Wiederin.

Evangelischer Gottesdienst jeden Sonntag 9 Uhr.

Ärztl. Dienst: (Nur bei wirklicher Dringlichkeit)

15. Juli 1973

Landeck-Zams-Pians: Dr. Walter Frieden, Landeck, Tel. 2343

St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Prutz-Ried: Sprengelarzt Dr. Köhle, Ried

Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Köck, Tel. 05445-230

Tierärztlicher Sonntagsdienst

15. 7. Tzt. Franz Winkler, Landeck, Tel. 2360

Stadtapotheke nur in dringenden Fällen

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 2210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 16. 7., 14 - 16 Uhr

Verkaufe VW-Personenkraftwagen

zu besichtigen bei FRANZ RIETZLER - RIED

Neuwertige E-Gitarre

(Fender-Nachbau) zu verkaufen. Neuwert 4900.—, zu verkaufen 4000.—. Telefon 05476-346

Verkaufe Vespa 180 Supersport

Landeck, Bruggen - Leitenweg 9

Verkaufe **Küchenherd für Holz und Kohle**
neuwertig, weiß emailiert mit Schublade und Sonnen-
glutplatte.

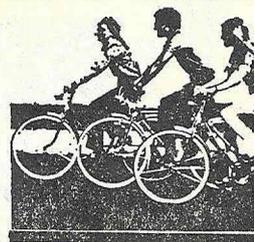
Telefon 2262



Fahrräder im Tiroler Fachgesch

Das Fachgeschäft bietet:

1. Qualitätsfahrräder
2. größte Auswahl
3. fachliche Beratung
4. Garantie
5. Service



**GIRO
GIRO
GIRO**

IHR VORTEIL

RAIFFEISENKASSE

IHR ZIEL

...sparen

RAIFFEISENKASSE

Wer inseriert wird nicht vergessen!

CLEAN-AIR
LUF TREINIGUNGSGERÄT

Von Grund auf wird ihr Raumklima durch CLEAN-AIR in kürzester Zeit erneuert. Die Luft wird angesaugt und durch ein völlig neuartiges Filtersystem (2 elektronische und 2 chemische Filter) frisch aufbereitet und desinfiziert.

KEINE VERRAUCHTEN WOHNÄRÄUME, BÜROS, LABORS, CAFES, WARTEZIMMER MEHR. CLEAN-AIR filtert: Bakterien, Tabakrauch, Pollen, Ruß-Gerüche usw.

Ich interessiere mich für das „CLEAN-AIR“ Luftreinigungsgerät.
Wünsche unverbindliche Vorführung des Gerätes

Name:

Adresse:



6500 Landeck - Uferstraße 2-10

Suche tüchtigen

Tischlergesellen

Sehr gute Bezahlung (Akkordmöglichkeit).

KARL LENHART - ZAMS

Tür- und Fenstererzeugung

Telefon 29313

HÖPPERGER-TANKSERVICE



MÖTZ (0 52 63) 424
INNSBRUCK (0 52 22) 20 27 92
JENBACH (0 52 44) 27 60

TANKREINIGUNG
BENZINABSCHIEDERREINIGUNG
ALTOLABHOLDIENST
KANALREINIGUNG
SERVICE STELLEN DURCHGEHEND BESETZT

Wir suchen für sofort oder später zuverlässigen

Laderaupenfahrer

für CATERPILLAR 951 K.

Neue Betriebswohnungen mit Bad stehen zur Verfügung, Bezahlung laut Vereinbarung

Zuschriften unter Nr. 4773

Mercedes 200 D

bester Zustand, günstig zu verkaufen.

PROBST-TAXI - St. Anton a. Arlberg
Telefon 05446-2332

Dr. Gabriel Alfons Niedermair

ZAHNARZT

Neue Telefonnummer **3228**



Für Menschen
unserer Zeit

Eden

im REFORM HAUS

Hubert Eberl

Pflanzen - Margarine

LANDECK - PERJEN, Schrofensteinstraße 11
Telefon 2675

WANN KOMMEN SIE?

Zur Pesjak Teppichaktion im Teppichbodencentre,
Fischerstraße 7.

Qualität zu echten Sonderpreisen! Neue Teppichrollen in modernsten Dessins erwarten Sie. Teppiche aus einer der größten Teppichfabriken Europas. Sie wissen schon, die Großen sind leistungsfähiger.

pesjak hat's

Wer inseriert - profitiert!

Schöner Baugrund in Perjen 780 m²
Wasser- und Lichtanschluß vorhanden zu verkaufen

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Vorbereitung für Wiederholungsprüfungen

in

Englisch - Französisch - Latein

Beginn: 24. Juli

C. Schiel, Innstraße 52, Telefon 2210

Holz für das behagliche Heim!

Profilschalung
Blockwandschalung
überlückte Decken
Bodenriemen
Fertigparketten
Profilleisten
Polsterholz
Latten
Balkonbrüstungen
Stiegen
Stufenbretter

Holz für jeden Bedarf
in in- u. ausländischen Holzarten!

Holz - Center

Franz Ortner

Zimmerei - Tischlerei

Prutz, Telefon 05472 - 330

Fahrzeug - Wechsel - Schäden
! kein Problem !

Wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Betreuer

für Landeck-Stadt und Zams:
Hr. Helmut DAPUNT
Fischerstraße 62 - Telefon 05442-29642

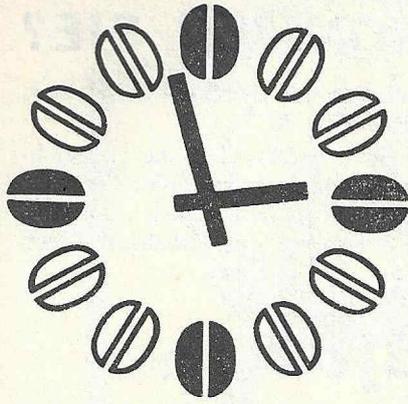
für den Bezirk Landeck:
Hr. Dieter PFISTERER
Grins 54 a - Telefon 05442-31053

Auch für sämtliche weitere verschiedene Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne und unverbindlich zur Seite.



ZÜRICH KOSMOS
VERSICHERUNGS-GESELLSCHAFTEN

Landesdirektion für Tirol
6020 Innsbruck, Marktgraben 16.
Tel. (0 52 22) 21 0 59, 25 9 32



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!

Guterhaltene ältere **Zimmereinrichtung** sowie **Kücheneinrichtung** und großer **Wohnzimmerschrank** günstig zu verkaufen.
Oberkalmsteiner Anton, Landeck, Lötzweg 19.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt
Kraftfahrer mit Führerschein C
Bierführer
Für Auswärtige wird Zimmer bereitgestellt.
Österr. Brau AG. - Bürgerliches Brauhaus Innsbruck,
6010 Innsbruck, Ing. Ettl Str. 11, Tel. 05222-28008

Junge weiße Legehennen
(Hybriden) 15 Monate - zu verkaufen
Alois Streng - Hühnerhof
Zams, Sanatoriumstraße 5 - Tel. 2806

Junger Herr sucht ab sofort
Zimmer
im Raume Landeck.
Adresse in der Verwaltung des Blattes.

Lehrmädchen für Textilgeschäft
wird aufgenommen.
Norbert Meusbürger, Landeck, Salurnerstr. 5,
Telefon 05442-29764

Verkaufe
2-Achsanhänger
Marke ADIGE - Nutzlast 12 Tonnen
Josef Handle, Ried
Transporte

Lehrstellen

Unsere Lehrwerkstätte beginnt am 13. August 1973 mit der Ausbildung des 1. Lehrjahres für

Bauschlosser, Stahlbauschlosser Maschinenschlosser

Melden Sie sich bitte bei uns — am besten gleich bei unserem Werkmeister Herrn Schreier
Werksküche vorhanden — Zimmer kann besorgt werden.



6500 LANDECK
UFERSTRASSE 2-10
TELEFON 05442-2811

Führenden Lebensmittel- markt

mit 180 m² Verkaufsfläche zu verpachten
Überdurchschnittlicher Umsatzzuwachs -
günstige Bedingungen - modern
ausgestattet

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Arbeitsamt Landeck, Tel. 2616-2617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, produktive Arbeitsplatzförderung.

Taxifahrer

für sofort gesucht.

Taxi Padöller - Nauders - Telefon 05473-245

S u c h e zur Unterstützung meiner Frau
o r d e n t l i c h e

Hausgehilfin

übertarifliche Bezahlung, wenn gewünscht
Familienanschluß.

Zuschriften unter Nr. 3773 an die Verwaltung

Wochenendangebot Kaufhaus Grisseemann - ZAMS

1 Stück ung. Brat-
hendl 800 gr. **24.⁹⁰**

10 kg Frühkartoffel **27.-**

6 Stück Einweck-
gläser 1 Liter mit
Deckel (S 41.40) nur **19.⁸⁰**



Sartana, noch warm und schon Sand drauf

Ein höchst bleihaltiger, spannungsgeladener Western, für den sich Freunde dieses Genres gewiß begeistern werden. John Garko u. a.

Samstag, 14. Juli

19.45 Uhr

Jv.

Das Lied der Balalaika

Ein Film voll Spannung, Romantik und Musik. Dramatische Abenteuer, mitreißende Musik mit Ivan Rebhoff, Katja Ebstein, Noelle Adam u. a.

Sonntag, 15. Juli

19.45 Uhr

14. J.

4 aus Texas

Eine Bande, die sich gewaltsam in den Besitz goldfündiger Grundstücke setzen will, wird von Kumpanen ausgeschaltet. Dirch Passer, Paul Hagen u. a.

Mittwoch, 18. Juli

19.45 Uhr

Jv.

Geschossen wird ab Mitternacht

Cowboy aus Texas reist mit seinem Freund nach Norden, um das Erbe seines Bruders anzutreten, doch hat er mit dem Nobelbordell nur Schwierigkeiten.

Donnerstag, 19. Juli

19.45 Uhr

Jv.

Vorverkauf:

Jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung

Verkaufe Puch 500

eventuell zum Ausschachten. Telefon 05442-2213

Kindersportwagen

Guterhaltener
zu verkaufen.

Telefon 29533

Aquarium

Schönes mit Zierfischen,
ca 300 l zu verkaufen. Telefon 29533

Grüner Wellensittich entfliegen

(Männchen, nicht beringt, hört auf Hansi). Guter
Finderlohn. - Salzburger, Landeck, Tel. 29155 od. 2554



**Qualität
große Auswahl
günstige Preise**

Besuchen Sie auch unsere neueröffnete Spezial-Garten-Abteilung, Innstr. 8



Seit 1. April 1973
habe ich die Bezirksleitung der

Riunione Versicherung

für den Bezirk Landeck übernommen und stehe unseren geschätzten Kunden
mit Rat und Tat zur Verfügung:

Engelbert Schlatter jun.

6500 Landeck, Graf 121, Telefon 05442-2398

Lady Coco Boutique

St. Anton - Innsbruck und

Pizzeria-Ci - Grillrestaurant

Rainer Kertess OHG

sucht ab sofort tüchtige junge

Anfangssekretärin

abgeschlossene Handelsschule oder Handelsakademie erwünscht.

Geregelte Arbeitszeit. Beste Bezahlung.

Anfragen an Rainer Kertess OHG, Postfach 26,
Tel. 05446-2436-2712-2548, 6580 St. Anton a. A.

VERTRETER

für den Verkauf unserer besteingeführten Erzeugnisse zu optimalen Bedingungen gesucht.

Meldung erbeten an:

**Fa. Dipl. Ing. Hans
GOIDINGER**

Starkenbach - Schönwies

oder in unserem Büro Zams

Vorhänge auf für die nächsten 50 Jahre

Natürlich Vorhänge von Hammerle! Wir bieten eine umfassende Auswahl gediegener Vorhänge in den verschiedensten Farb- und Musterzusammenstellungen.

Stores, Gardinen und Zubehör in reicher Auswahl sind gleichfalls ständig lagernd. Selbstverständlich nähern wir Ihnen die ausgesuchten Stoffe und liefern frei Haus.

Unser umfangreiches Sortiment an Tapeten und Bodenbelägen kann sich weitum sehen lassen!

Zufriedene Kunden sind unser Ziel.

Für Ihr schöneres Heim:

Tapeten Hammerle

Landeck-Perjen, Telefon 2303

Glück auf tapisom

Glück von INKU

Wo immer Sie auch suchen, Sie werden keinen textilen Bodenbelag, keinen Teppichboden finden, der Sie glücklicher macht, als tapisom. An die drei Millionen Quadratmeter wurden bisher allein in Österreich verlegt und Hunderttausende – Hausfrauen, Hotelbesitzer, Geschäftsinhaber und deren Reinigungspersonal – werden Ihnen bestätigen: „tapisom ist nicht zu überbieten, tapisom ist unvergleichlich.“ Das werden Sie auch feststellen, wenn Ihr tapisom auch nach Jahren noch genauso komfortabel, leuchtend in der Farbe, so frisch und freundlich wie am ersten Tag ist. Wir können Ihnen „Glück auf tapisom“ versprechen.

Mitglied der
INKU
Leistungs-
gemeinschaft

Boden
Wand
Decke

international

tapisom, einen internationalen Spitzenbelag der INKU, erhalten Sie bei den Mitgliedern der INKU-Leistungsgemeinschaft.

Landeck

Gastl Hans, Boden- und Wandbeläge, Kreuzbühelgasse 37

Gitterle Sebastian, Boden- und Wandbeläge, Urgen 56

Greuter Ehrenreich, Kaufhaus, Malserstraße 33

Hammerle Günther, Räumausstatter, Schroffensteinstraße 6

Walser Wolfgang, Bodenbeläge, Malserstraße 50

Pfunds

Micheluzzi Kurt, Boden- und Wandbeläge, Pfunds 47

Prutz

Kneringer Albert, Boden- und Wandbeläge, Prutz 89

St. Anton

Gabl Karl, Boden- und Wandbeläge, Nasserein 14

Zams

Gritsch Roman, Räumausstatter, Hauptstraße 81

●●● Kostenlose Beratung und Ausstellung im INKU-Informationszentrum Zams, Hauptstraße, Telefon 9122 ●●●